

## Trusted Cloud

### And the winner is...

**[02.03.2011] Die Gewinner des BMWi-Technologiewettbewerbs Trusted Cloud stehen fest. In der Kategorie Öffentlicher Sektor konnten sich das IT-Dienstleistungszentrum Berlin und regio iT aachen mit ihren Konzepten einer App-Entwicklung und einer Bildungs-Cloud durchsetzen.**

Auf der CeBIT (1. bis 5. März 2011) sind die Gewinner des BMWi-Technologiewettbewerbs „Sicheres Cloud Computing für Mittelstand und öffentlichen Sektor – Trusted Cloud“ bekannt gegeben worden. Zwölf Projekte sind nach BMWi-Angaben aus 116 Einreichungen zur Förderung ausgewählt worden. Im Rahmen des Technologieprogramms Trusted Cloud wird das Ministerium in den kommenden drei Jahren rund 50 Millionen Euro in die Entwicklung und Erprobung innovativer, sicherer und rechtskonformer Cloud-Lösungen investieren. Durch die Eigenbeteiligung der Projektpartner stehen insgesamt rund 100 Millionen Euro für Trusted Cloud zur Verfügung. Die ausgewählten Projekte gliedern sich in die vier Themen-Cluster Basistechnologien, Industrie, Gesundheit und Öffentlicher Sektor. In letzterem Cluster konnten sich laut Bundeswirtschaftsministerium das IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin) und regio iT aachen als Projektkoordinatoren durchsetzen. In der Bundeshauptstadt wird das Projekt goBerlin eine Plattform zur Entwicklung von Apps für Bürger, Wirtschaft und Verwaltung erarbeiten. Eine Open-Source-Plattform, die den gesamten Lebenszyklus von Cloud-Diensten unterstützt, will das Vorhaben CloudCycle aufbauen und exemplarisch für die Schulverwaltung und für Bürgerportale erproben.

(rt)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Cloud Computing, Trusted Cloud, Bundeswirtschaftsministerium (BMWi), IBM, regio iT aachen, ITDZ Berlin